

OUTDOOR

Regional

Stuttgart

30 Wanderungen
zwischen Wald und Weinbergen



mit
GPS-Tracks
und Extra-Tipps
für Wanderer mit
Kind und
Hund





Stadtgebiet Stuttgart

Remstal, Enztal und Neckartal

Schwäbisch-Fränkischer Wald

Schönbuchregion

Blick vom Birkenkopf auf den Stuttgarter Fernsehturm, Tour 3

OutdoorHandbuch aus der Reihe „Regional“, Band 475

ISBN 978-3-86686-690-4

1. Auflage 2021

© BASISWISSEN FÜR DRAUSSEN, DER WEG IST DAS ZIEL und FERNWEH SCHMÖKER sind urheberrechtlich geschützte Reihennamen für Bücher des Conrad Stein Verlags

Text und Fotos: Timm Humpfer

Karten: Dieter Großelohmann

Lektorat: Ricarda Kuschma

Layout: Alexandra Sauerland

Gesamtherstellung: gutenberg beuys feindruckerei

Dieses OutdoorHandbuch wurde konzipiert und redaktionell erstellt vom:



Conrad Stein Verlag GmbH, Kiefernstr. 6, 59514 Welver,

☎ 023 84/96 39 12,

✉ info@conrad-stein-verlag.de,

💻 www.conrad-stein-verlag.de

Besuchen Sie uns bei Facebook & Instagram:



www.facebook.com/outdoorverlag



www.instagram.com/outdoorverlag

Titelfoto: Blick aus den Weinbergen auf Besigheim, Tour 13

Inhalt

Wandern in der Region Stuttgart 7

Reise-Infos 8

Anreise	8	Updates	12
Gebiete	9	Verkehrsmittel	12
GPS	9	Wanderkarten	12
Klima	10	Wandern mit Hund	13
Markierungen	10	Wandern mit Kind und Buggy	13
Naturschutzgebiete	11	Zecken	14
Unterkünfte	11		

Stadtgebiet Stuttgart 15

1 Vom Fernsehturm zum Schloss Hohenheim (12,3 km) 16

🔄 *Tour für alle, die sich für Pflanzen und Kultur interessieren*



2 Die Wälder um Schloss Solitude (13,1 km) 22

🔄 *Tour für Naturverbundene und Kulturinteressierte*

3 Birkenkopf und Heslach-Runde (13,6 km) 27

🔄 *Tour für alle, die Natur und schöne Ausblicke lieben*

4 Drei Seen und das Bärenschlössle (15,6 km) 32

🔄 *Tour für Naturverbundene, Kulturinteressierte und Familien*



5 Höhenwanderung zur Grabkapelle (11,0 km) 37

🔄 *Tour für naturliebende Kulturinteressierte*

6 Wangener Höhe (10,0 km) 42

🔄 *Tour für Familien und für alle, die genussvolles Wandern schätzen*



7 4-Burgen-Weg um den Max-Eyth-See (7,6 km) 47

🔄 *Tour für Kulturinteressierte und Familien*

Remstal, Enztal und Neckartal	52
8 Landschaftsschutzgebiet Unteres Remstal (9,0 km)	53
 Tour für Naturverbundene  ( )	
9 Endersbach, Strümpfelbach und Karlshöhe (15,0 km)	56
 Tour für Natur- und Fachwerkbegeisterte  	
10 Von Esslingen über die Katharinenlinde nach Uhlbach (13,6 km)	61
 Tour für Kulturinteressierte und Panoramasüchtige   	
11 Enztal-Tour bei Bietigheim (14,8 km)	67
 Tour für Kulturinteressierte und Familien      	
12 Steillagen-Tour bei Bietigheim (7,0 km)	73
 Tour für Naturbegeisterte und Kulturinteressierte    	
13 Weinsichten-Tour um Erligheim (15,2 km)	78
 Tour für Panoramasüchtige     	
14 Neckarhöhen-Tour (13,1 km)	83
 Tour für Naturverbundene und Kulturinteressierte  	
Schwäbisch-Fränkischer Wald	87
15 FeenSpuren Römerwald (5,7 km)	88
 Tour für Naturverbundene, Kulturinteressierte und Familien       	
16 FeenSpuren Drei Schluchten (13,6 km)	92
 Tour für Naturliebhaber      	
17 Strümpfelbachtal und Ebensee (9,2 km)	97
 Tour für naturliebende „Wasserratten“ und Familien       	
18 FeenSpuren Felsenmeer (6,3 km)	101
 Tour für Naturverbundene und Familien      	

19	FeenSpuren Waldklingen (10,8 km)	105
	<i>Tour für alle, die Wasserfälle und Schluchten lieben</i>   	
20	Bodenbachschlucht und Tobelschlucht (8,1 km)	110
	<i>Tour für Naturliebende und Familien</i>   	
21	Spiegelberg – Silberstollen und Juxkopfturm (7,7 km)	114
	<i>Tour für alle, die die Natur lieben</i>   	
Schönbuchregion		118
22	Vier-Mühlen-Runde (13,9 km)	119
	<i>Tour für alle, die Kultur und das genussvolle Wandern lieben</i>   	
23	Land.Tour SeitenWechsel (11,1 km)	124
	<i>Tour für alle, die Natur und Kultur lieben</i>  	
24	Schönbucher Schokoladenseite (8,4 km)	128
	<i>Tour für Naturverbundene, Familien und Naschkatzen</i>    	
25	Herzog-Jäger-Pfad (13,5 km)	134
	<i>Tour für Naturliebhaber und Familien</i>   	
26	Große Schönbuchrunde mit Birkensee (17,5 km)	139
	<i>Tour für Naturliebhaber</i>   	
27	Kloster Bebenhausen und Goldersbachtal (9,7 km)	145
	<i>Tour für Naturverbundene und Kulturinteressierte</i>    	
28	Auf königlichen Spuren durch den Schönbuch (11,9 km)	148
	<i>Tour für naturliebende Kulturinteressierte und Familien</i>   	
29	Land.Tour SchönbuchTrauf (10,6 km)	153
	<i>Tour für Panoramasüchtige</i>   	
30	Schönbuchspitzrunde (8,1 km)	157
	<i>Tour für Naturverbundene</i>   	

die gesamten Baukosten refinanzierte. Der Stuttgarter Fernsehturm ist übrigens in der nationalen Vorauswahl für die begehrte Auszeichnung als UNESCO-Weltkulturerbe (Stand: März 2021). Es ist kein Zufall, dass gleich die erste Tour in diesem Wanderführer unter dem Fernsehturm startet und endet. Auf diese Weise können Sie ihn sich einmal aus der Nähe ansehen, bevor Sie ihn später auf einer bemerkenswerten Anzahl an Wanderungen irgendwo am Horizont erkennen werden.

Neben den Landschaften und der Kultur kommt auch die Geschichte nicht zu kurz. Manche Spuren gehen zurück bis in die römische Zeit – vor allem im Schwäbisch-Fränkischen Wald – die meisten jedoch auf die Zeit der württembergischen Herzoge und Könige. Diesen sind wunderschöne Bauwerke zu verdanken, wie zum Beispiel das Schloss Solitude, Kloster Bebenhausen, die Grabkapelle auf dem Württemberg, aber auch die zahlreichen Exemplare des Sequoiadendron giganteum – besser bekannt als Riesenmammutbaum. Für diese war der Naturliebhaber König Wilhelm I. von Württemberg mit seiner berühmten Wilhelma-Saat im Jahr 1864 verantwortlich.

Zu guter Letzt muss beim Thema „Wandern in der Region Stuttgart“ noch eine weitere Komponente erwähnt werden: die schwäbische Küche! Egal ob Maultaschen, Zwiebelrostbraten, Käsespätzle, Schupfnudeln oder Schnitzel mit Kartoffelsalat: Auf den meisten Wanderungen haben Sie unterwegs oder am Ende der Tour die Möglichkeit zu einer gemütlichen Einkehr. In den Weinlagen sind die typischen Besenwirtschaften ein Höhepunkt, auch wenn diese nur saisonal öffnen. Wer sich lieber selbst verpflegt oder gerne grillt, der hat an den zahlreichen Rastplätzen (meist mit Grillstelle) die Gelegenheit dazu. Diese wie auch die Einkehrmöglichkeiten sind selbstverständlich im Buch aufgeführt.

Reise-Infos

Anreise

Mit dem Auto

Die Autobahnen A8 und A81 führen in das erweiterte Stadtgebiet von Stuttgart, ebenso zahlreiche Bundesstraßen aus allen Richtungen. Die genaue Anreisroute ist davon abhängig, aus welcher Region in Deutschland Sie nach Stuttgart anreisen möchten. Aus diesem Grund empfiehlt sich die Verwendung eines Routenplaners. Das Stadtgebiet selbst gehört zur Umweltzone und setzt eine gültige Umweltplakette voraus.

Nähere Informationen hierzu erhalten Sie auf  www.stuttgart-tourist.de.

Die Wandergebiete Schönbuch, Neckartal und Enztal liegen direkt an der Bundesstraße B27, wobei der südöstlich von Stuttgart gelegene Teil des Neckartals über die B10 erreichbar ist. In den Schwäbisch-Fränkischen Wald führen die Bundesstraßen B14 und B29, in das Remstal gelangen Sie über die B27, B14 und B29, abhängig vom genauen Ziel. Die Touren im Stadtgebiet liegen ebenfalls an den bereits erwähnten Bundesstraßen.

Ein genauer Zielpunkt für die Anreise und Parkmöglichkeiten sind bei jeder Tour individuell angegeben.

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Zentraler Punkt für die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist der Stuttgarter Hauptbahnhof im Stadtzentrum, wo die meisten Fernverbindungen ankommen. Von hier aus können sämtliche Touren in diesem Buch mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden. Die detaillierten Beschreibungen zur Anreise mit dem ÖPNV (bei den Tourenbeschreibungen) sind jeweils ausgehend vom Hauptbahnhof.

Unter Umständen kann es sinnvoll sein, bereits vor Ankunft am Hauptbahnhof auszusteigen, je nachdem von wo genau Sie anreisen und wohin Sie möchten. Detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie unter  www.bahn.de und  www.vvs.de.

Gebiete

Die Einteilung der Wanderungen in die vier Gebiete „Stadtgebiet“, „Rems-, Enz- und Neckartal“, „Schwäbisch-Fränkischer Wald“ und „Schönbuch“ dient lediglich der groben Orientierung und soll die Touren ein wenig der geografischen Lage entsprechend einordnen. Während diese Einteilung bei den beiden Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald und Schönbuch eindeutig ist, so gibt es zwischen dem Stadtgebiet und dem Neckartal gewisse Überschneidungen. Dies liegt daran, dass das Neckartal am Stadtrand entlang vorbeiführt.

GPS

Die GPS-Tracks der einzelnen Etappen können Sie auf der Internetseite des Verlags ( www.conrad-stein-verlag.de) herunterladen.



Tipps zum Umgang mit dem GPS-Gerät finden Sie in dem Ratgeber „**GPS – Grundlagen · Tourenplanung · Navigation**“ von Michael Hennemann, Conrad Stein Verlag, ISBN 978-3-86686-495-5, € 9,90.

Stadtgebiet Stuttgart



Farbenfroher Blick über den Weinberg in Richtung Heslach, Tour 3

1 Vom Fernsehturm zum Schloss Hohenheim

Tour für alle, die sich für Pflanzen und Kultur interessieren



Die Wanderung führt vom Stuttgarter Fernsehturm durch den Hospitalwald in das Ramsbachtal, wo eine Einkehrmöglichkeit wartet. Weiter geht es durch den Stadtbezirk Birkach und über weite Ackerflächen bis zum Schloss Hohenheim mit seiner prächtigen Parkanlage. Der Weg verläuft durch offene Wiesen und die ausichtsreiche Heidefläche Eichenhain zurück auf die Waldau.

-  Start/Ziel: U-Bahn-Haltestelle „Waldau“, GPS N 48°45.074' E 009°11.270'
-  12,3 km
-  3 Std. 30 Min.
-  223 m/223 m
-  359-480 m
-  keine durchgehende und einheitliche Markierung
-  Wechsel zwischen Forstwegen und befestigten Wegen/Straßen
-  Gaststätte Ramsbachtal (km 3,2), Gastronomie in Birkach (ab km 4,4), Gastronomie auf der Waldau (ab km 11,8)
-  Rastplatz im Hospitalwald (km 1,5)
-  Supermarkt und Bäckerei in Birkach (km 4,5)
-  Für Kinder ab 8 Jahren geeignet. Unterwegs warten das Haus des Waldes (km 1,2), der Spielplatz im Hospitalwald (km 1,5) und die Jugendfarm Birkach (km 3,6). Einige Wegabschnitte führen allerdings entlang viel befahrener Straßen oder kreuzen diese.
-  Hinter den Sportplätzen im Ramsbachtal müssen knapp 100 m in ungeeignetem Gelände überwunden werden (der Abschnitt kann umgangen werden).
-  Der Weg führt größtenteils über Forstwege und asphaltierte Wege. Wasser gibt es am Bach im Ramsbachtal (km 3,4).
-  Parkplätze stehen rund um die Waldau zur Verfügung.
-  mit der U-Bahn-Linie U7 in Richtung „Nellingen Ostfildern“ bis zur Haltestelle „Waldau“

Von der  Haltestelle folgen Sie dem Georgiiweg in westliche Richtung vorbei an der großen Sportanlage auf der linken Seite bis zur Kreuzung. Hier wechseln Sie auf den Fußweg am Waldrand, der parallel zur Löwenstraße verläuft. An der  Versöhnungskirche biegen Sie links ab, wandern in den Wald hinein und nehmen den ersten Abzweig auf der rechten Seite. Im Hospitalwald orientieren Sie sich an den Markierungen mit dem blauen Kreuz.



Blick aus dem Schlosspark über Plieningen bis zur Schwäbischen Alb

Der Forstweg verläuft geradeaus über eine größere Kreuzung und dann als Roßhauweg bis zur nächsten Kreuzung. Ab dieser setzt sich der Forstweg als Lauchweg fort, bis zu einem Abzweig nach links in Richtung  Haus des Waldes **1**, welches sich etwa 200 m vom Weg entfernt befindet.

  Haus des Waldes, Königstraße 74, 70597 Stuttgart,  07 11/97 67 20,
 www.hausdeswaldes.de,  hausdeswaldes@forstbw.de,
 Di-Fr und So 10:00-17:00, Museum von ForstBW rund um das Thema Wald

Vom Abzweig folgen Sie weiter dem Lauchweg und den Markierungen mit dem blauen Kreuz. An einer kleinen Lichtung zwischen  Rastplatz und Spielplatz folgen Sie dem Lauchweg weiter nach links, bevor Sie sich nach 600 m an einer Weggabelung rechts halten und vorerst im Wald bleiben (der linke Weg führt aus diesem heraus). Wenig später lichtet sich der Wald und Sie erreichen, an einer Schranke vorbei, den Ortsrand von Schönberg. Folgen Sie nun der Parasolstraße nach rechts hinunter bis zur  Gaststätte Ramsbachtal **2**.



Gaststätte Ramsbachtal, Taldorfer Straße 59, 70599 Stuttgart, ☎ 07 11/96 89 79 17, www.gaststaette-ramsachtal.de, ✉ reservierung@gaststaette-ramsachtal.de, 📅 Mo, Di, Do und Fr 11:30-14:30 und 17:30-22:00, Sa, So und Fei 11:30-22:00, Mi Ruhetag, schwäbische und vietnamesische Küche, mit Terrasse und Kinderspielplatz



Mit Buggy können Sie den nun folgenden kurzen, aber etwas unwegsamen Anstieg umgehen. Hierzu bleiben Sie auf der Taldorfer Straße, biegen an der nächsten Kreuzung nach rechts in die Birkheckenstraße ab und folgen dieser vorbei an Wiesen und Kleingärten bis kurz vor die Landesstraße, wo Sie auf den Fußweg nach rechts wechseln. Dieser führt vorbei an der Bushaltestelle „Lerchenwiesen“ bis zur Jugendfarm Birkach, wo Sie auf die reguläre Route treffen.

Der Weg setzt sich in der Taldorfer Straße fort und biegt direkt nach den Tennisplätzen rechts auf einen schmalen Fußweg ab. Über eine kleine Brücke führt der Pfad im Wald aufwärts, mündet in einen Forstweg und folgt diesem bis zur Jugendfarm Birkach.

Oberhalb der Jugendfarm treffen Sie auf den Fußweg der Umgehung und folgen diesem parallel zur Aulendorfer Straße an den Wohnhäusern vorbei aufwärts. Auf Höhe der Feuerwache überqueren Sie die Straße nach links und folgen nun der Törlesackerstraße durch das Ortszentrum von Birkach, wo Sie verschiedene Einkaufs- und Einkaermöglichkeiten finden.

Nach einer Rechtskurve verlassen Sie die Hauptstraße nach links in den Tiefer Weg, der an einem kleinen Park und dem Kindergarten vorbei durch das ruhige Wohngebiet führt. Er mündet schließlich in die Egilolfstraße, die Sie überqueren. Wenige Meter nach rechts versetzt wandern Sie auf einem Fußweg weiter.

Dieser führt hinaus auf die aussichtsreichen Ackerflächen der Universität Hohenheim. Von der kerzengeraden Allee genießen Sie einen fantastischen Blick über den Flughafen Stuttgart bis zur Schwäbischen Alb.



Am **P** Parkplatz hinter dem Schloss angekommen, folgen Sie dem Fußweg nach rechts und biegen anschließend nach links in die Emil-Wolff-Straße ab. Wenige Meter hinter der **C** Cafeteria auf der rechten Seite nehmen Sie den Fußweg nach links in den ausgedehnten Park hinein.

😊 Selbstverständlich können Sie die weitläufige Anlage nach Herzenslust erkunden. Die nachfolgende Beschreibung stellt lediglich eine Empfehlung dar.

Folgen Sie dem ersten Abzweig nach rechts hinunter und gehen Sie an der folgenden Kreuzung erneut rechts. Sie gelangen zu einer Holzbank oberhalb eines kleinen Weinberges mit einer traumhaften **F** Aussicht bis zur Schwäbischen Alb.

👉 Wenn Sie hinter dem **F** Aussichtspunkt rechts hinuntergehen, dann gelangen Sie in den riesigen botanischen Garten der Universität mit zahlreichen Teichen, Aussichtspunkten und exotischen Pflanzen.

Im Anschluss gehen Sie an einem kleinen Teich vorbei und dann links. Sie erreichen eine Kreuzung mit einem schönen Frontalblick auf das prächtige **S** Schloss Hohenheim ④.

